



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



Aktuelle Zahlen



Ausgabe: Februar 2025

Tabellen
Diagramme
Erläuterungen

www.bamf.de

Inhaltsverzeichnis

Überblick über das bisherige Berichtsjahr 2025	3
Anträge und Entscheidungen nach den zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025	3
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen	4
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen seit Januar 2024	4
Asylantragszahlen seit 1953	5
Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1953 – ab 1995 Unterteilung in Erst- und Folgeanträge	5
Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1995	6
Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1995	6
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen im Jahr 2025	6
Asylzugangszahlen im 5-Jahres-Vergleich	7
Entwicklung der Asylersantragszahlen im Jahresvergleich (2021 bis 2025)	7
Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im Jahresvergleich (2021 bis 2025)	7
Asylantragszahlen in unterschiedlichen Aufschlüsselungen	8
Asylerstantragszahlen nach Bundesländern im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025	8
Asylerstanträge nach Altersgruppen und Geschlecht im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025	8
Hauptstaatsangehörigkeiten im Februar 2025	9
Hauptstaatsangehörigkeiten im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025	9
Übernahmeersuchen, Zustimmungen und Überstellungen nach der Dublin-III-Verordnung	10
Übernahmeersuchen an die Mitgliedstaaten im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025	10
Übernahmeersuchen von den Mitgliedstaaten im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025	10
Entscheidungen und Entscheidungsquoten	11
Entscheidungen und Entscheidungsquoten seit 2016 in Jahreszeiträumen	11
Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2016 in Prozent	12
Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2016 in absoluten Zahlen	12
Verfahrensdauer	13
Anhängige Asylerst- und Asylfolgeverfahren	13
Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit Januar 2024	13
Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit 2016	14
Widerrufsprüfverfahren	14
Entwicklung der Widerrufsprüfverfahren in den letzten fünf Jahren	14
Asylanträge in Europa	15
Asylbewerberzugänge (Erst- und Folgeverfahren) im internationalen Vergleich 2024 und 2025	15
Integrationskurse	16
Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2023	16
Neue Integrationskursteilnehmende seit Januar 2023	16
Berufsbezogene Sprachkurse	17
Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2023	17
Neue Kursteilnehmende seit Januar 2023	17

Überblick über das bisherige Berichtsjahr 2025

Anträge und Entscheidungen nach den zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025

10 zugangsstärkste Staatsangehörigkeiten (nach Erstanträgen)	Asylanträge			Entscheidungen über Asylanträge							formelle Entscheidungen	
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge	insgesamt	Sachentscheidungen					Gesamt-schutz- quote		davon Ablehnungen (unbegründet abgel./offens. unbegr. abgel.)
					davon Rechtsstellung als Flüchtling (§ 3 Abs. 1 AsylG, Art. 16a)	davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG	davon Feststellung eines Abschiebungsverbotes gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG					
1 Syrien, Arab. Rep.	7.994	7.816	178	4.161	2	0	6	7	0,4%	0	4.146	
2 Afghanistan	4.224	3.716	508	9.008	2.380	125	141	2.929	60,5%	1.834	1.724	
3 Türkei	3.211	2.827	384	12.527	926	50	46	14	7,9%	9.198	2.343	
4 Irak	1.093	945	148	2.435	294	4	46	87	17,5%	1.254	754	
5 Russische Föderation	923	771	152	2.893	73	16	27	10	3,8%	1.573	1.210	
6 Somalia	829	771	58	1.476	481	73	83	382	64,1%	120	410	
7 Iran, Islam. Rep.	611	512	99	2.286	497	30	39	11	23,9%	1.268	471	
8 Kolumbien	507	493	14	1.746	5	4	0	0	0,3%	1.664	77	
9 Venezuela	506	489	17	1.326	40	19	8	94	10,7%	1.142	42	
10 Guinea	478	447	31	1.235	151	39	43	44	19,3%	685	312	
Summe Top 10	20.376	18.787	1.589	39.093	4.849	360	439	3.578	22,7%	18.738	11.489	
Insgesamt	29.947	26.674	3.273	55.070	5.669	449	982	3.869	19,1%	27.204	17.346	

Hinweis: Der seit 9. Dezember 2024 geltende temporäre Verfahrensaufschub für Entscheidungen über Asylanträge syrischer Staatsangehöriger führt zu einem Rückgang der Schutzquote mit entsprechenden Auswirkungen auf die Gesamtschutzquote. Derzeit werden infolge besonderer Regelungen hauptsächlich Entscheidungen über Asylanträge syrischer Staatsangehöriger getroffen, die ohne die Bewertung der Lage in Syrien erfolgen können (formelle Entscheidungen).

Im bisherigen Berichtsjahr 2025 wurden 26.674 Erstanträge vom Bundesamt entgegengenommen. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres wurden 47.090 Erstanträge gestellt. Dies bedeutet einen Rückgang der Antragszahlen um 43,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Folgende Staatsangehörigkeiten waren im bisherigen Berichtsjahr 2025 am stärksten vertreten:

- Syrien mit 7.816 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 1 mit 14.024 Erstanträgen (-44,3 Prozent),
- Afghanistan mit 3.716 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 3 mit 6.679 Erstanträgen (-44,4 Prozent),
- Türkei mit 2.827 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 2 mit 7.649 Erstanträgen (-63,0 Prozent).

Im bisherigen Berichtsjahr 2025 waren 3.054 der 26.674 Asylbeantragstellenden (11,4 Prozent) in Deutschland geborene Kinder im Alter von unter einem Jahr.

Die Zahl der Folgeanträge im bisherigen Berichtsjahr 2025 sank gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (3.689 Folgeanträge) um 11,3 Prozent auf 3.273 Folgeanträge. Damit nahm das Bundesamt insgesamt 29.947 Asylanträge im bisherigen Berichtsjahr entgegen. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (50.779 Asylanträge) bedeutet dies einen Rückgang um 41,0 Prozent.

Insgesamt wurden 55.070 Erst- und Folgeanträge im bisherigen Berichtsjahr 2025 entschieden, davon:

- Türkei mit 12.527 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 7,9 Prozent),
- Afghanistan mit 9.008 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 60,5 Prozent),
- Syrien mit 4.161 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 0,4 Prozent).

Die Gesamtschutzquote für alle Staatsangehörigkeiten betrug 19,1 Prozent.

Ende Februar 2025 lag die Zahl der anhängigen Verfahren bei insgesamt 195.226 Verfahren. Im Vergleich zum Vormonat (205.477 anhängige Verfahren) ist die Zahl der beim Bundesamt anhängigen Verfahren um 5,0 Prozent gesunken.



Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen

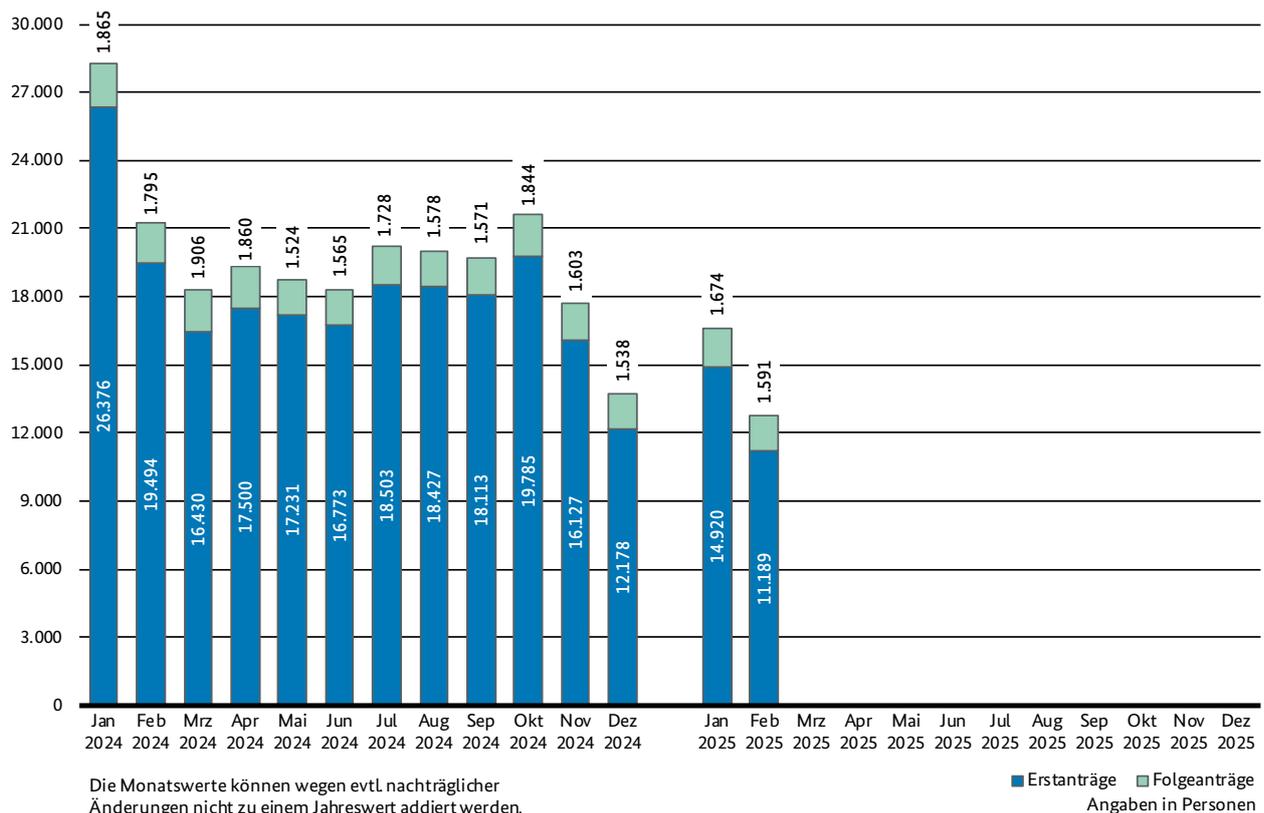
Im Berichtsmonat Februar wurden 11.189 Erstanträge vom Bundesamt entgegengenommen. Gegenüber dem Vormonat (14.920 Personen) sank dieser Wert um 25,0 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr (Februar 2024: 19.494 Personen) ist ein Rückgang um 42,6 Prozent zu verzeichnen.

Im aktuellen Berichtsmonat waren folgende Staatsangehörigkeiten am stärksten vertreten:

- Syrien mit 3.095 Erstanträgen, im Vormonat Rang 1 mit 4.540 Erstanträgen (-31,8 Prozent), im Vorjahresmonat Rang 1 mit 5.960 Erstanträgen (-48,1 Prozent),
- Afghanistan mit 1.709 Erstanträgen, im Vormonat Rang 2 mit 1.940 Erstanträgen (-11,9 Prozent), im Vorjahresmonat Rang 2 mit 3.002 Erstanträgen (-43,1 Prozent),
- Türkei mit 1.114 Erstanträgen, im Vormonat Rang 3 mit 1.668 Erstanträgen (-33,2 Prozent), im Vorjahresmonat Rang 3 mit 2.863 Erstanträgen (-61,1 Prozent).

Im Februar 2025 wurden 1.591 Folgeanträge beim Bundesamt registriert. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (1.674 Folgeanträge) ist die Anzahl um 5,0 Prozent gesunken. Im Vergleich zum Wert des Vorjahresmonats (1.795 Folgeanträge) ist ein Rückgang um 11,4 Prozent zu verzeichnen. Der Anteil der Folgeanträge an allen Asylanträgen lag im aktuellen Berichtsmonat 2025 bei 12,4 Prozent.

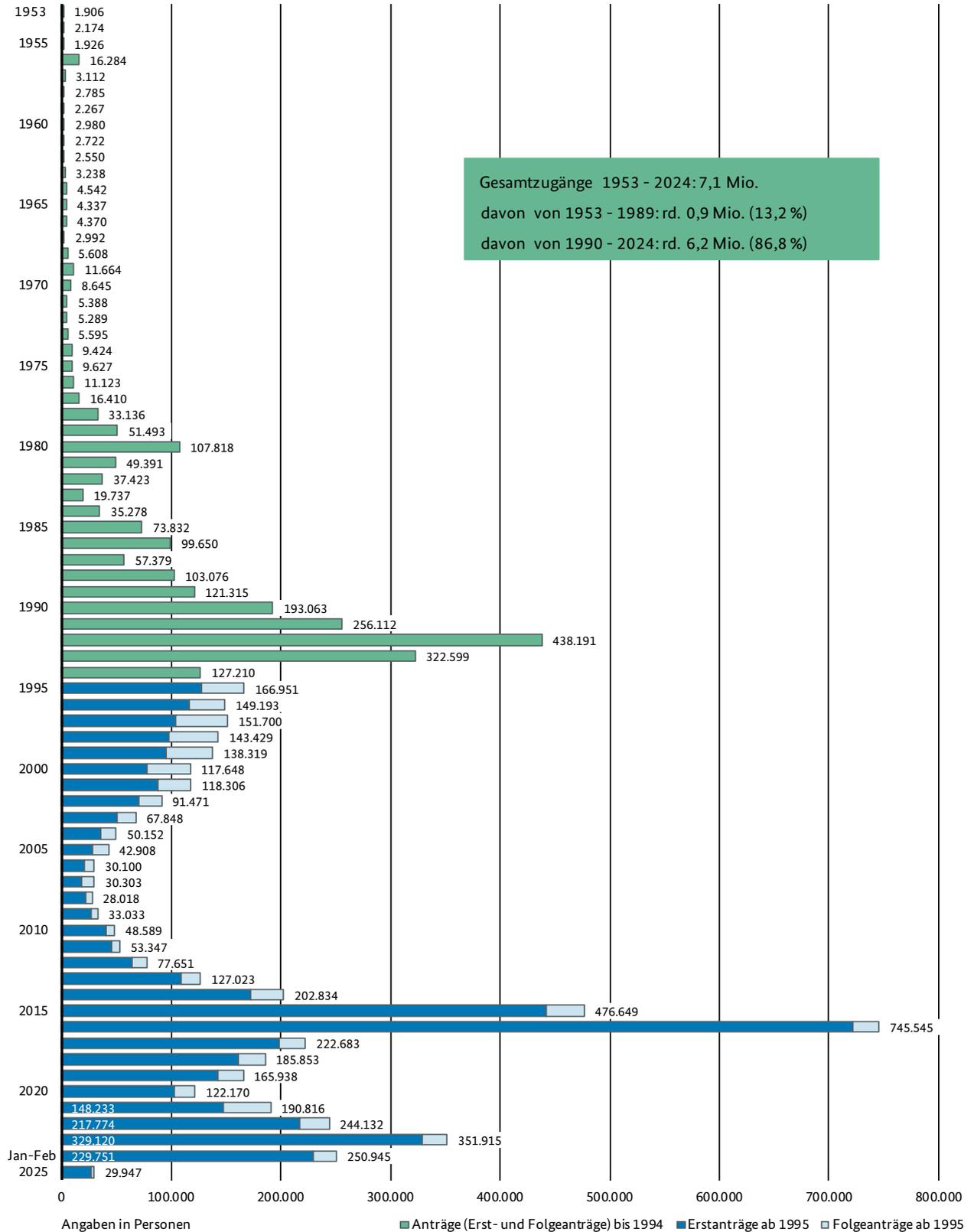
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen seit Januar 2024





Asylantragszahlen seit 1953

Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1953 – ab 1995 Unterteilung in Erst- und Folgeanträge



Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1995

Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1995

Zeitraum	Asylanträge		
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
1995	166.951	127.937	39.014
1996	149.193	116.367	32.826
1997	151.700	104.353	47.347
1998	143.429	98.644	44.785
1999	138.319	95.113	43.206
2000	117.648	78.564	39.084
2001	118.306	88.287	30.019
2002	91.471	71.127	20.344
2003	67.848	50.563	17.285
2004	50.152	35.607	14.545
2005	42.908	28.914	13.994
2006	30.100	21.029	9.071
2007	30.303	19.164	11.139
2008	28.018	22.085	5.933
2009	33.033	27.649	5.384
2010	48.589	41.332	7.257
2011	53.347	45.741	7.606
2012	77.651	64.539	13.112
2013	127.023	109.580	17.443
2014	202.834	173.072	29.762
2015	476.649	441.899	34.750
2016	745.545	722.370	23.175
2017	222.683	198.317	24.366
2018	185.853	161.931	23.922
2019	165.938	142.509	23.429
2020	122.170	102.581	19.589
2021	190.816	148.233	42.583
2022	244.132	217.774	26.358
2023	351.915	329.120	22.795
2024	250.945	229.751	21.194
Jan-Feb 2025	29.947	26.674	3.273

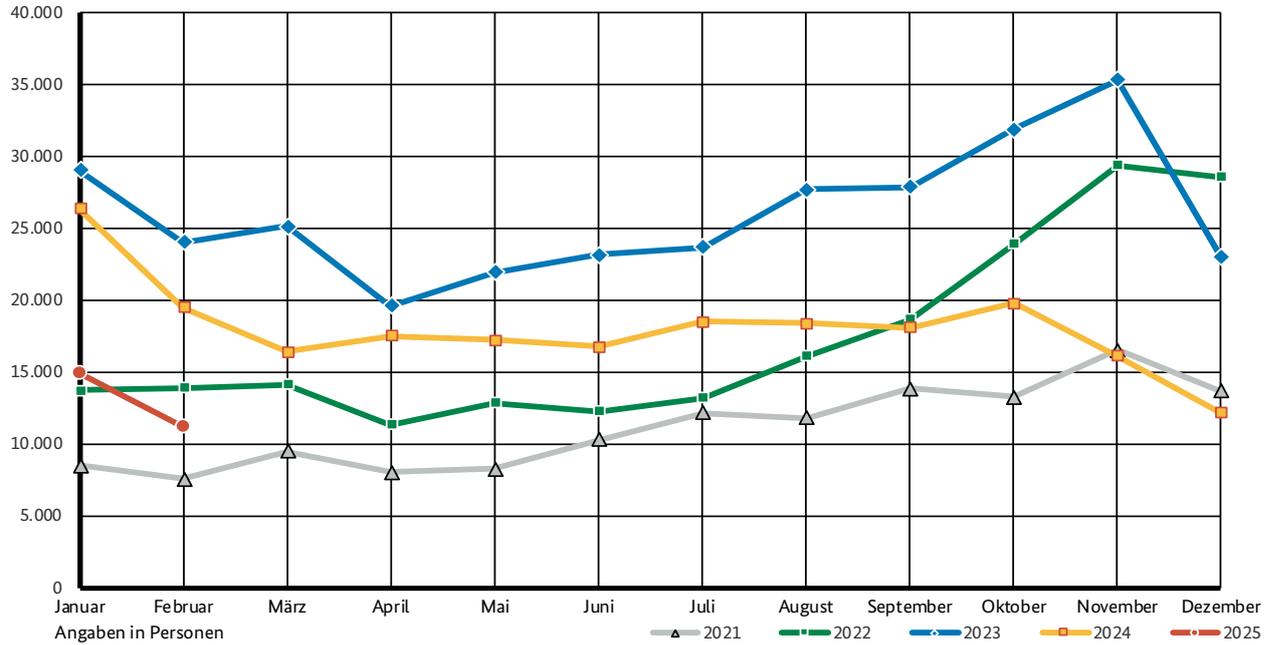
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen im Jahr 2025

Zeitraum	Asylanträge		
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
Jan 2025	16.594	14.920	1.674
Feb 2025	12.780	11.189	1.591
Mrz 2025			
Apr 2025			
Mai 2025			
Jun 2025			
Jul 2025			
Aug 2025			
Sep 2025			
Okt 2025			
Nov 2025			
Dez 2025			

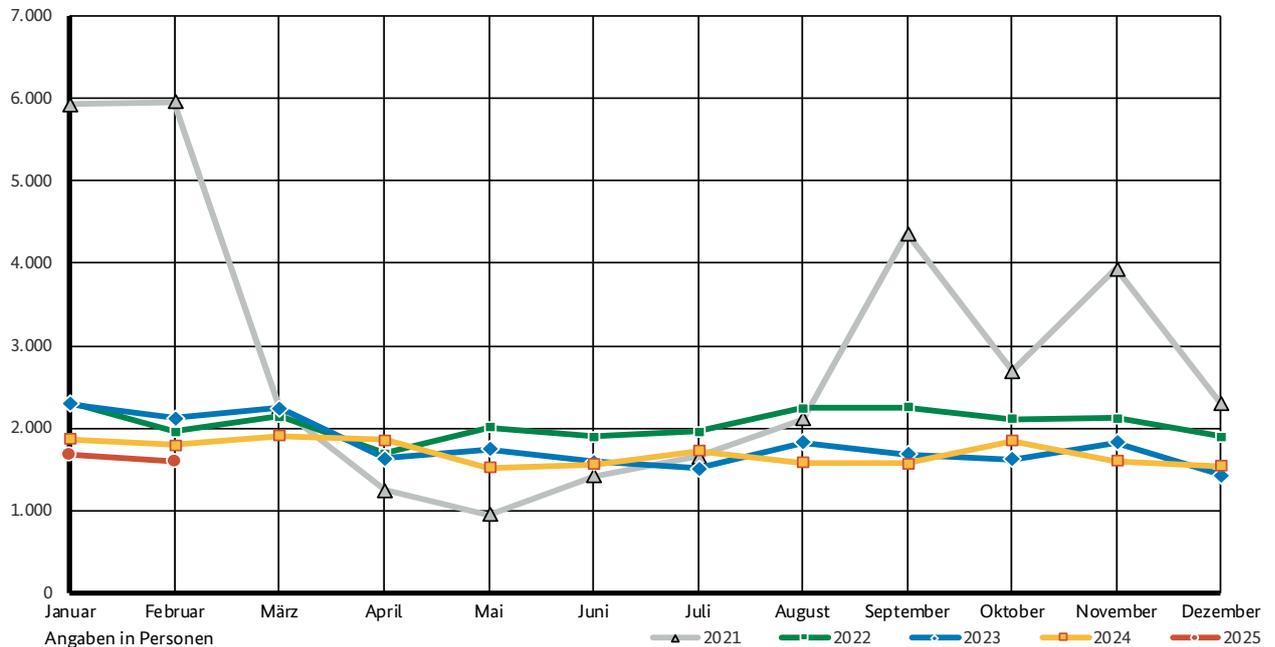


Asylzugangszahlen im 5-Jahres-Vergleich

Entwicklung der Asylerstantragszahlen im Jahresvergleich (2021 bis 2025)

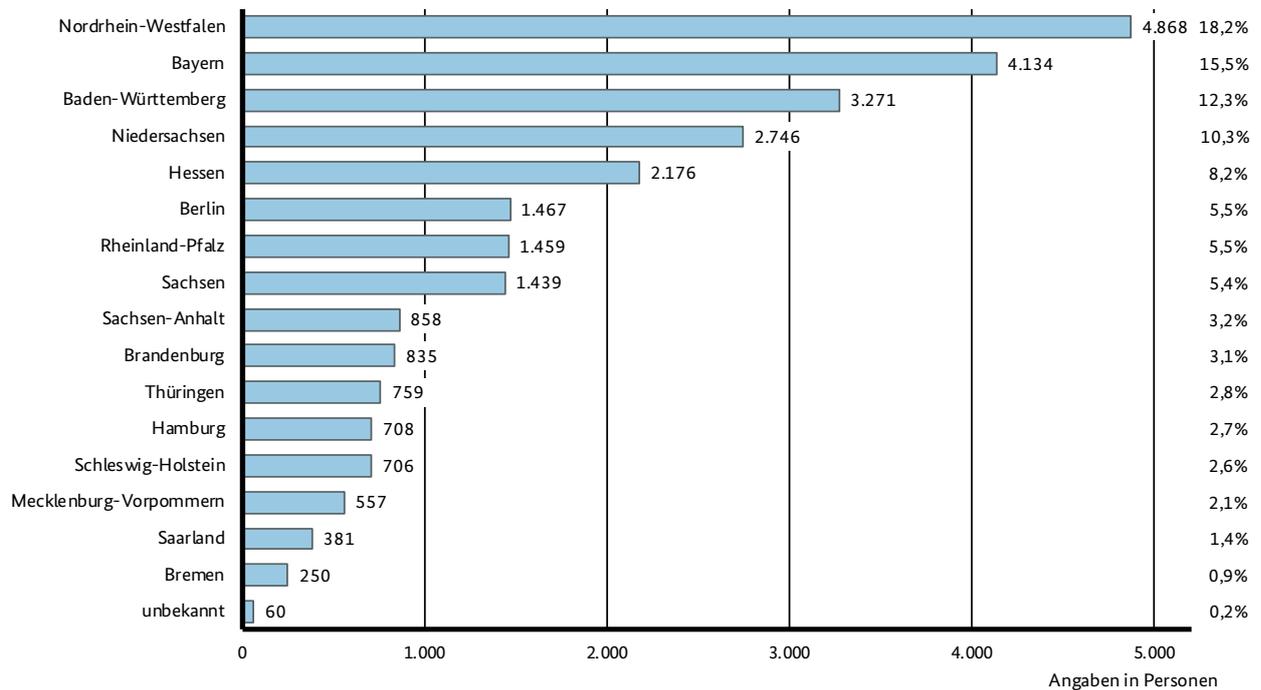


Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im Jahresvergleich (2021 bis 2025)



Asylantragszahlen in unterschiedlichen Aufschlüsselungen

Asylerstantragszahlen nach Bundesländern im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025



Asylerstanträge nach Altersgruppen und Geschlecht im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025

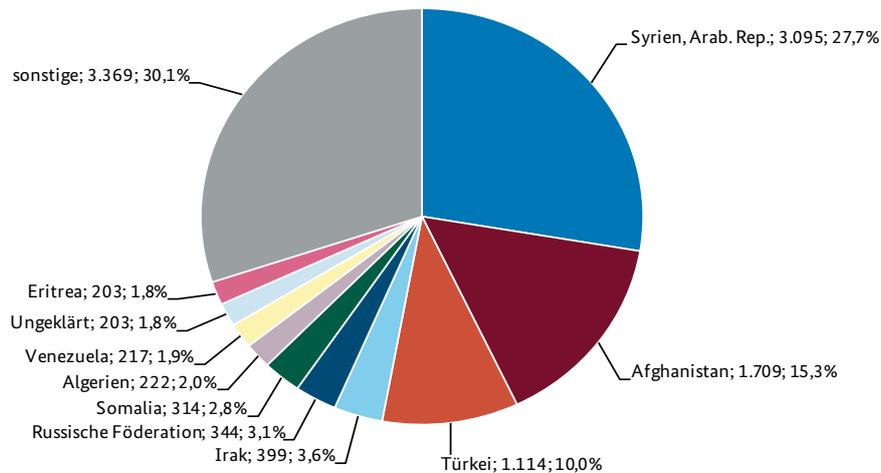
Altersgruppen	Asylerstanträge				prozentualer Anteil der männlichen Antragstellenden innerhalb der Altersgruppen	prozentualer Anteil der weibliche Antragstellenden innerhalb der Altersgruppen		
	insgesamt	Aufteilung der männlichen Antragstellenden nach Altersgruppen*	Aufteilung der weiblichen Antragstellenden nach Altersgruppen*					
bis unter 4 Jahre	4.703	17,6%	2.374	14,0%	2.329	24,0%	50,5%	49,5%
von 4 bis unter 6 Jahre	738	2,8%	386	2,3%	352	3,6%	52,3%	47,7%
von 6 bis unter 11 Jahre	1.670	6,3%	871	5,1%	799	8,2%	52,2%	47,8%
von 11 bis unter 16 Jahre	1.574	5,9%	990	5,8%	584	6,0%	62,9%	37,1%
von 16 bis unter 18 Jahre	1.585	5,9%	1.293	7,6%	292	3,0%	81,6%	18,4%
von 18 bis unter 25 Jahre	5.178	19,4%	3.926	23,1%	1.252	12,9%	75,8%	24,2%
von 25 bis unter 30 Jahre	3.472	13,0%	2.423	14,3%	1.049	10,8%	69,8%	30,2%
von 30 bis unter 35 Jahre	2.480	9,3%	1.586	9,3%	894	9,2%	64,0%	36,0%
von 35 bis unter 40 Jahre	1.921	7,2%	1.230	7,2%	691	7,1%	64,0%	36,0%
von 40 bis unter 45 Jahre	1.273	4,8%	762	4,5%	511	5,3%	59,9%	40,1%
von 45 bis unter 50 Jahre	771	2,9%	469	2,8%	302	3,1%	60,8%	39,2%
von 50 bis unter 55 Jahre	566	2,1%	317	1,9%	249	2,6%	56,0%	44,0%
von 55 bis unter 60 Jahre	327	1,2%	158	0,9%	169	1,7%	48,3%	51,7%
von 60 bis unter 65 Jahre	190	0,7%	80	0,5%	110	1,1%	42,1%	57,9%
65 Jahre und älter	226	0,8%	103	0,6%	123	1,3%	45,6%	54,4%
Insgesamt	26.674	100,0%	16.968	100,0%	9.706	100,0%	63,6%	36,4%

* Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Im bisherigen Berichtsjahr 2025 waren 70,9 Prozent der einen Asylerstantrag stellenden Personen jünger als 30 Jahre, 38,5 Prozent waren minderjährig. 63,6 Prozent aller Erstantragstellenden waren männlich.

Hauptstaatsangehörigkeiten im Februar 2025

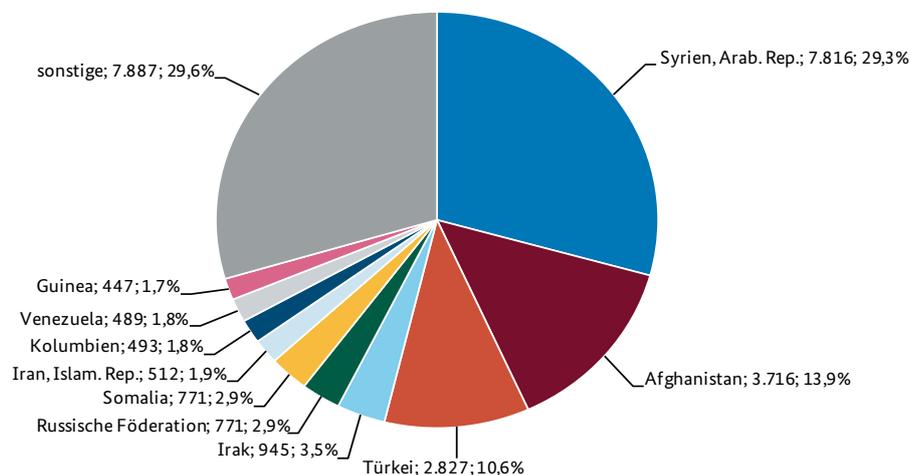
Gesamtzahl der Erstanträge: 11.189



Bei den zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten des aktuellen Berichtsmonats steht an erster Stelle Syrien mit einem Anteil von 27,7 Prozent aller Erstanträge. Den zweiten Platz nimmt Afghanistan mit einem Anteil von 15,3 Prozent ein. Danach folgt die Türkei mit 10,0 Prozent. Mehr als die Hälfte (52,9 Prozent; 5.918 Erstanträge) aller in diesem Monat gestellten Erstanträge entfallen damit auf diese drei Staatsangehörigkeiten.

Hauptstaatsangehörigkeiten im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025

Gesamtzahl der Erstanträge: 26.674



Bei den zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten im Berichtsjahr 2025 steht an erster Stelle Syrien mit einem Anteil von 29,3 Prozent aller Erstanträge. Den zweiten Platz nimmt Afghanistan mit einem Anteil von 13,9 Prozent ein. Danach folgt die Türkei mit 10,6 Prozent. Mehr als die Hälfte (53,8 Prozent; 14.359 Erstanträge) aller in diesem Zeitraum gestellten Erstanträge entfallen damit auf diese drei Staatsangehörigkeiten.

Übernahmeersuchen, Zustimmungen und Überstellungen nach der Dublin-III-Verordnung

Übernahmeersuchen an die Mitgliedstaaten im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025

	Übernahmeersuchen an die Mitgliedstaaten		
	Ersuchen	Zustimmungen	Überstellungen
Jan 2025	5.968	3.161	539
Feb 2025	4.046	2.712	624
Mrz 2025			
Apr 2025			
Mai 2025			
Jun 2025			
Jul 2025			
Aug 2025			
Sep 2025			
Okt 2025			
Nov 2025			
Dez 2025			
Jan-Feb 2025	9.987	5.980	1.176

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

Übernahmeersuchen von den Mitgliedstaaten im Berichtszeitraum Januar bis Februar 2025

	Übernahmeersuchen von den Mitgliedstaaten		
	Ersuchen	Zustimmungen	Überstellungen
Jan 2025	1.423	998	323
Feb 2025	1.375	848	354
Mrz 2025			
Apr 2025			
Mai 2025			
Jun 2025			
Jul 2025			
Aug 2025			
Sep 2025			
Okt 2025			
Nov 2025			
Dez 2025			
Jan-Feb 2025	2.840	1.840	730

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.



Entscheidungen und Entscheidungsquoten

Im Berichtsmonat Februar 2025 wurden Asylverfahren von 26.974 Personen (24.273 Erst- und 2.701 Folgeanträge) vom Bundesamt entschieden. Die meisten Entscheidungen wurden dabei für die Türkei (6.013) und Afghanistan (4.494) getroffen. Im Vergleich zum Vormonat (28.168 Entscheidungen) sank die Zahl der Entscheidungen um 4,2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahreswert (Februar 2024: 27.424 Entscheidungen) hat sich die Zahl der Entscheidungen über Asylanträge um 1,6 Prozent verringert.

Im bisherigen Berichtsjahr 2025 wurden insgesamt 55.070 Entscheidungen über Asylanträge getroffen. Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum waren es 54.705 Entscheidungen. Dies bedeutet einen Anstieg um 0,7 Prozent. Dabei lag die Gesamtschutzquote für alle Staatsangehörigkeiten (Rechtsstellung eines Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention, subsidiärer Schutz gemäß § 4 Abs. 1 AsylG und Abschiebungsverbot gemäß § 60 Abs. 5 oder 7 AufenthG) bei 19,1 Prozent (10.520 positive Entscheidungen von insgesamt 55.070). Im Vergleich zum Vorjahreswert (45,0 Prozent) sank die Gesamtschutzquote um 25,9 Prozentpunkte.

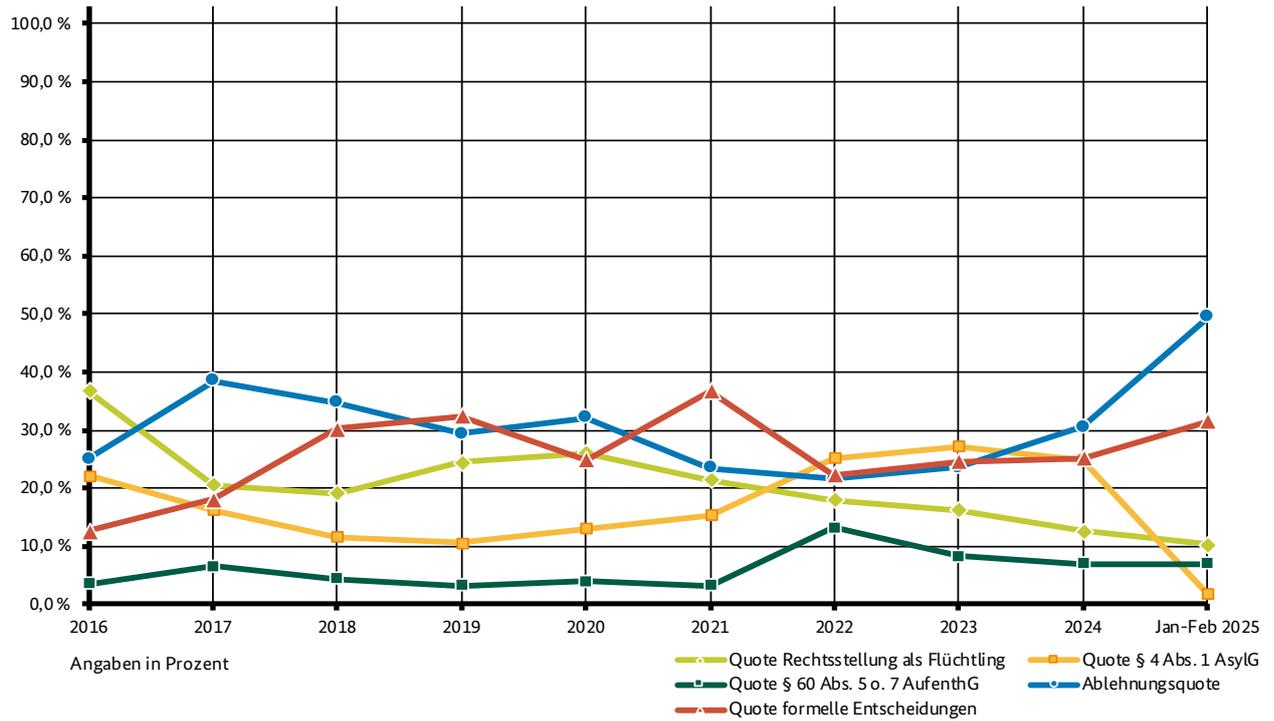
Im Februar 2025 wurden 4.227 Entscheidungen in Dublin-Verfahren gezählt, dies entspricht 15,7 Prozent aller Entscheidungen über Asylanträge des Berichtsmonats. Für das bisherige Berichtsjahr 2025 beläuft sich die Zahl der Entscheidungen in Dublin-Verfahren auf 8.577. Somit sind 15,6 Prozent aller Entscheidungen über Asylanträge dem Dublin-Verfahren zuzuordnen.

Entscheidungen und Entscheidungsquoten seit 2016 in Jahreszeiträumen

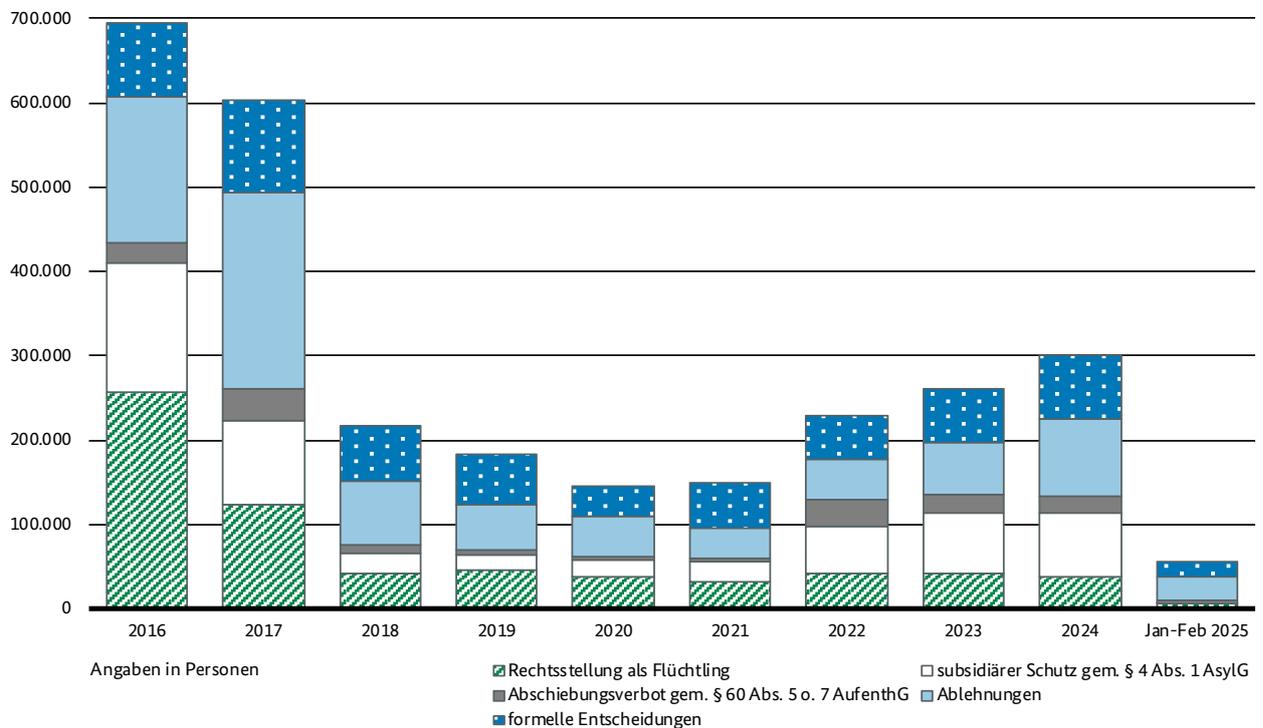
Jahr	Entscheidungen über Asylanträge												
	insgesamt	Sachentscheidungen										Formelle Entscheidungen	
		davon Rechtsstellung als Flüchtling (§ 3 Abs. 1 AsylG, Art. 16a GG)			davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG		davon Feststellung eines Abschiebungs- verbotes gem. § 60 Abs. 5 oder 7 AufenthG		davon Ablehnungen (unbegründet abgel. / offens. unbegr. abgel.)				
2016	695.733	256.136	36,8%	2.120	0,3%	153.700	22,1%	24.084	3,5%	173.846	25,0%	87.967	12,6%
2017	603.428	123.909	20,5%	4.359	0,7%	98.074	16,3%	39.659	6,6%	232.307	38,5%	109.479	18,1%
2018	216.873	41.368	19,1%	2.841	1,3%	25.055	11,6%	9.548	4,4%	75.395	34,8%	65.507	30,2%
2019	183.954	45.053	24,5%	2.192	1,2%	19.419	10,6%	5.857	3,2%	54.034	29,4%	59.591	32,4%
2020	145.071	37.818	26,1%	1.693	1,2%	18.950	13,1%	5.702	3,9%	46.586	32,1%	36.015	24,8%
2021	149.954	32.065	21,4%	1.226	0,8%	22.996	15,3%	4.787	3,2%	35.071	23,4%	55.035	36,7%
2022	228.673	40.911	17,9%	1.937	0,8%	57.532	25,2%	30.020	13,1%	49.330	21,6%	50.880	22,3%
2023	261.601	42.525	16,3%	1.824	0,7%	71.290	27,3%	21.462	8,2%	61.778	23,6%	64.546	24,7%
2024	301.350	37.795	12,5%	1.964	0,7%	75.092	24,9%	20.823	6,9%	91.940	30,5%	75.700	25,1%
Jan-Feb 2025	55.070	5.669	10,3%	449	0,8%	982	1,8%	3.869	7,0%	27.204	49,4%	17.346	31,5%



Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2016 in Prozent



Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2016 in absoluten Zahlen



Verfahrensdauer

Die Gesamtverfahrensdauer der Erst- und Folgeanträge für das gesamte Bundesgebiet betrug im bisherigen Berichtsjahr 2025 12,3 Monate. Bei den Jahresverfahren, welche alle Entscheidungen über Erst- und Folgeanträge mit Antragstellung in den vergangenen zwölf Monaten umfasst, betrug die Dauer 4,3 Monate.

Hinweis: Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Beschleunigung der Asylgerichtsverfahren und Asylverfahren zum 1. Januar 2024 wurden unionsrechtliche Vorgaben zu Verfahrensfristen im Asylverfahren umgesetzt. Maßgeblich für die Berechnung der Verfahrensdauer ist nunmehr der Zeitpunkt, zu dem Deutschland für das Verfahren zuständig wurde. Ein Vergleich mit Berechnungen, die vor dem Inkrafttreten erfolgten, ist daher nur bedingt möglich.

Anhängige Asylerst- und Asylfolgeverfahren

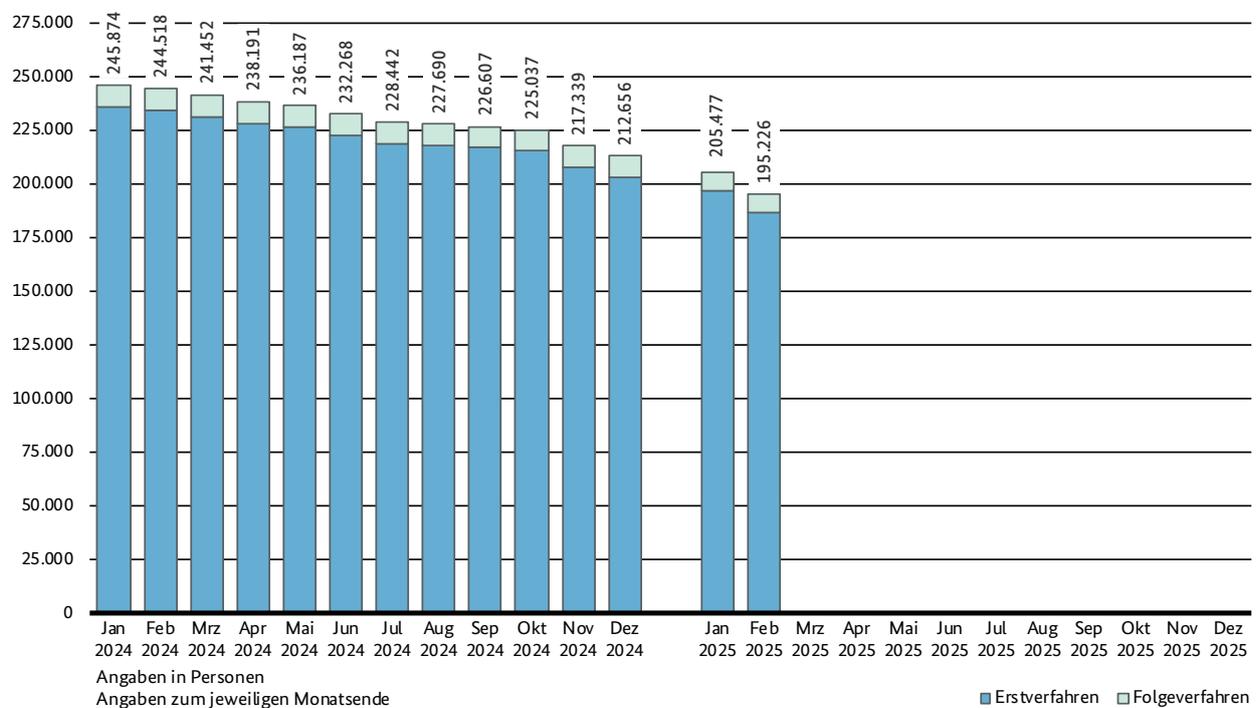
Am 28. Februar 2025 waren Asylverfahren von 195.226 Personen noch nicht vom Bundesamt entschieden, davon

- Syrien mit 53.022 anhängigen Verfahren (27,2 Prozent aller anhängigen Verfahren),
- Türkei mit 36.323 anhängigen Verfahren (18,6 Prozent aller anhängigen Verfahren) und
- Afghanistan mit 34.975 anhängigen Verfahren (17,9 Prozent aller anhängigen Verfahren).

Im Vergleich mit dem Vormonatswert (205.477 anhängige Verfahren) zeigt sich ein Rückgang der Zahl der anhängigen Asylverfahren um 5,0 Prozent (-10.251 anhängige Verfahren). Im Vergleich zum Vorjahreswert (244.518 anhängige Verfahren) ist ein Rückgang um 20,2 Prozent (-49.292 anhängige Asylverfahren) zu verzeichnen.

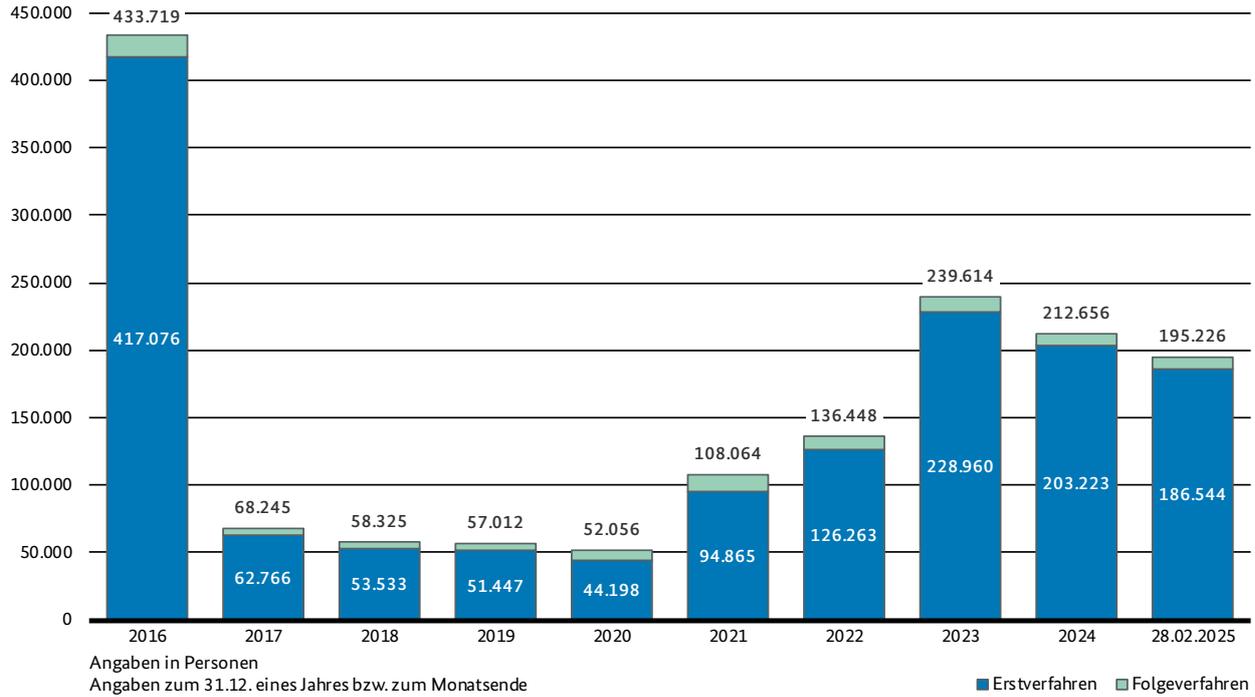
Von allen insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt entfallen 7.252 anhängige Verfahren auf Dublin-Verfahren (6.841 anhängige Erstverfahren, 411 anhängige Folgeverfahren). Dies entspricht 3,7 Prozent aller insgesamt beim Bundesamt anhängigen Verfahren.

Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit Januar 2024





Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit 2016



Widerrufsprüfverfahren

Im Februar 2025 sind insgesamt 6.915 Entscheidungen über Widerrufsprüfverfahren getroffen worden. Im Vormonat waren es 7.379 Entscheidungen.

Im bisherigen Berichtsjahr 2025 wurden insgesamt 14.323 Entscheidungen über Widerrufsprüfverfahren getroffen. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum (5.776 Entscheidungen) stieg die Zahl der Entscheidungen um 148,0 Prozent. Die meisten Entscheidungen betrafen Staatsangehörige aus Syrien (5.831 Entscheidungen) und dem Irak (1.701 Entscheidungen). Die Widerrufsquote im bisherigen Berichtsjahr 2025 lag bei 2,3 Prozent (334 Entscheidungen von insgesamt 14.323).

Am 28. Februar 2025 waren 63.309 Widerrufsprüfverfahren anhängig.

Entwicklung der Widerrufsprüfverfahren in den letzten fünf Jahren

Jahr	angelegte Widerrufsprüfverfahren	Entscheidungen in Widerrufsprüfverfahren							anhängige Widerrufsprüfverfahren
		insgesamt	davon Widerruf/Rücknahme Art. 16a GG	davon Widerruf/Rücknahme Flüchtlings-eigenschaft	davon Widerruf/Rücknahme subsidiärer Schutz	davon Widerruf/Rücknahme Abschiebungsverbot	Widerrufsquote in %	davon kein Widerruf/keine Rücknahme	
2021	117.093	169.323	157	3.776	1.531	1.166	3,9%	162.693	95.960
2022	51.537	32.538	96	1.361	767	425	8,1%	29.889	114.632
2023	15.424	20.207	82	1.045	614	299	10,1%	18.167	109.044
2024	17.578	52.613	53	1.071	730	375	4,2%	50.384	73.591
Jan-Feb 2025	4.037	14.323	12	126	76	120	2,3%	13.989	63.309

Asylanträge in Europa

Eurostat erstellt die Asylstatistiken der Europäischen Union gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 862/2007 zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/851 des Europäischen Parlaments und des Rates. Die Zahlen zu Asylanträgen (Erst- und Folgeanträge) werden nachfolgend durch Angaben der IGC (Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees) und nationaler Behörden ergänzt.

Asylbewerberzugänge (Erst- und Folgeverfahren) im internationalen Vergleich 2024 und 2025

Staaten	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahres- summe	Jan	Feb
Europa - EU														
Belgien ^{2) 3)}	2.760	2.745	3.095	3.355	2.740	3.515	3.335	3.685	4.385	3.280	3.560	39.560	3.525	
Bulgarien ³⁾	570	700	735	790	1.065	1.650	1.995	1.505	1.475	630	375			
Dänemark ^{2) 3)}	165	160	185	155	180	185	165	225	245	255	160			
Deutschland ⁴⁾	23.140	19.990	20.510	19.880	19.230	21.225	20.975	20.675	22.425	18.430	13.690	250.615	16.570	12.780
Estland ³⁾	135	125	120	125	90	120	95	90	110	95	80	1.355		
Finnland ^{2) 3)}	240	220	205	245	210	235	240	265	270	225	230	2.940	180	
Frankreich ^{2) 3)}	12.375	12.765	13.090	12.540	12.690	13.390	11.915	13.550	15.540	13.435	13.405	158.680		
Griechenland ^{2) 3)}	6.005	4.230	4.330	3.535	5.125	6.370	6.785	7.090	8.470	8.500	6.685	73.690		
Irland ^{2) 3)}	1.570	1.820	2.025	2.010	1.405	1.735	1.690	1.560	1.050	895	1.025	18.565		
Italien ³⁾	13.820	15.740	14.135	15.525	12.325	13.935	10.105	12.565	14.490	12.260	10.250	158.605		
Kroatien ³⁾	80	90	135	120	85	80	60	100	125	80	110			
Lettland ³⁾	35	85	80	105	70	125	235	95	85	30				
Litauen ³⁾	40	50	20	30	20	25	40	20	15	30	20	360	25	
Luxemburg ³⁾	175	160	135	165	130	175	175	190	260	215	255			
Malta ³⁾	95	70	55	70	30	60	65	40	70	45	50	725		
Niederlande ^{2) 3)}	2.805	3.165	2.990	2.915	2.150	2.725	2.735	3.060	2.875	2.455	2.255	33.515	1.785	
Österreich ^{2) 3)}	2.185	2.450	2.250	2.470	1.835	1.765	1.705	1.865	2.460	1.840	1.830	24.940	1.920	
Polen ³⁾	1.055	1.055	1.280	1.650	1.855	1.465	1.340	1.615	1.535	1.550	1.475	16.785	1.760	
Portugal ³⁾	420	225	180	155	205	170	160	160	210	155				
Rumänien ³⁾	265	250	225	170	105	235	210	235	165	145	100	2.400		
Schweden ^{2) 3)}	1.100	1.000	920	950	780	830	900	965	995	840	805	11.135	790	
Slowakei ³⁾	5	20	15	20	10	20	15	10	15	15	15	165		
Slowenien ³⁾	540	425	430	320	280	465	590	490	560	465	460	5.635	275	
Spanien ^{2) 3)}	13.780	13.405	15.590	16.480	15.005	12.050	10.760	12.735	16.030	15.140	11.335	166.175	13.385	
Tschechien ³⁾	140	105	125	105	100	145	120	115	125	95				
Ungarn ³⁾	-	-	5	5	-	5	-	5	5	-	5	30	5	
Zypern ³⁾	1.110	1.430	1.815	480	330	390	390	420	630	540	290			
Gesamt	84.605	82.475	84.680	84.370	78.050	83.095	76.795	83.325	94.615	81.645				
Sonstige Staaten														
Island ³⁾	245	180	160	190	175	160	130	130	145	125				
Liechtenstein ³⁾	10	10	10	5	-	10	5	5	10	5	5	90		
Montenegro ³⁾	10	15	25	5	10	10	10	10	10	5	20	130	5	
Norwegen ^{2) 3)}	325	280	320	335	355	440	440	560	625	515	405	4.940	335	
Schweiz ^{2) 3)}	2.450	2.380	2.275	2.355	1.880	2.260	2.210	2.360	2.595	2.320				
Vereinigtes Königreich ^{2) 3)}	6.227	8.255	7.762	8.631	7.758	9.417	9.629	10.697						
Australien ²⁾	1.857	2.405	2.089	2.437	2.393	2.326	2.312	2.066	2.254					
Kanada ²⁾	16.090	15.597	15.398	16.008	14.326	14.490	12.965	13.772						
Neuseeland ²⁾	273	208	192	211	125	223	221	182	180					
Vereinigte Staaten ^{1) 2)}	29.315	28.208	27.661	34.043	20.940	28.301	31.441	32.606	36.201					

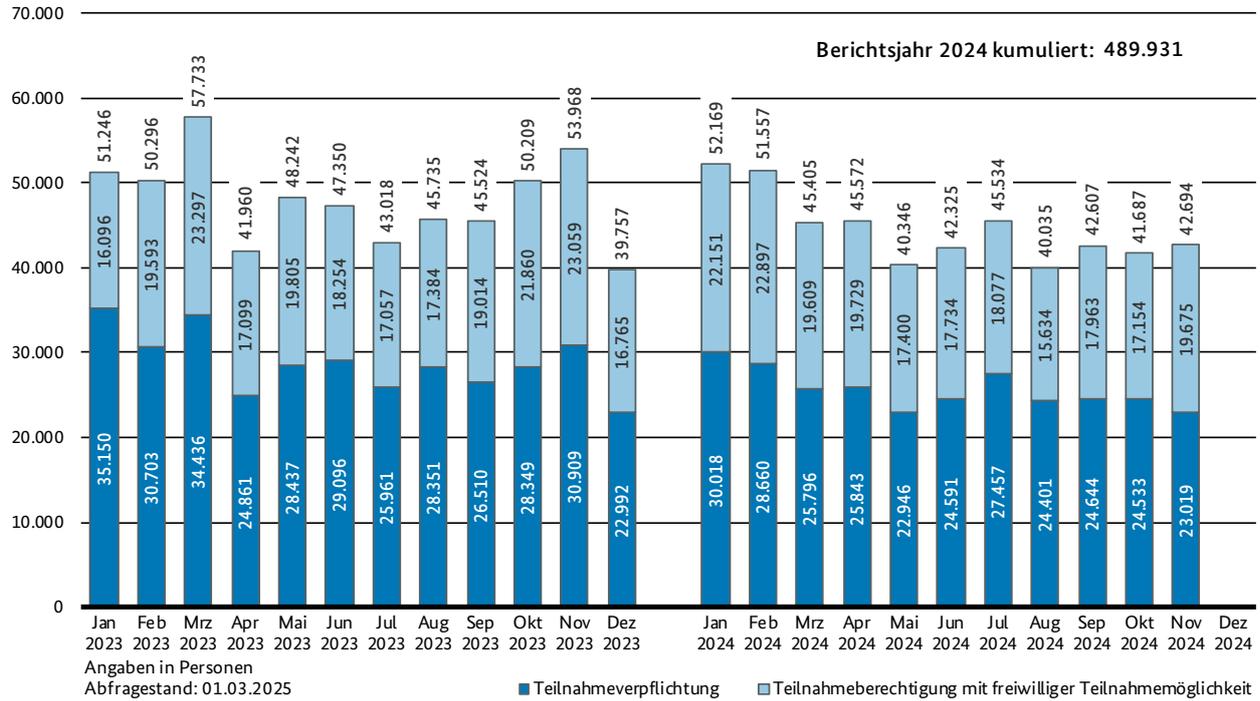
1) Hauptantragsteller

Quelle: 2) IGC 3) Eurostat 4) nat. Beh.
Stand Eurostat: 28.02.2025
Stand IGC: 03.03.2025



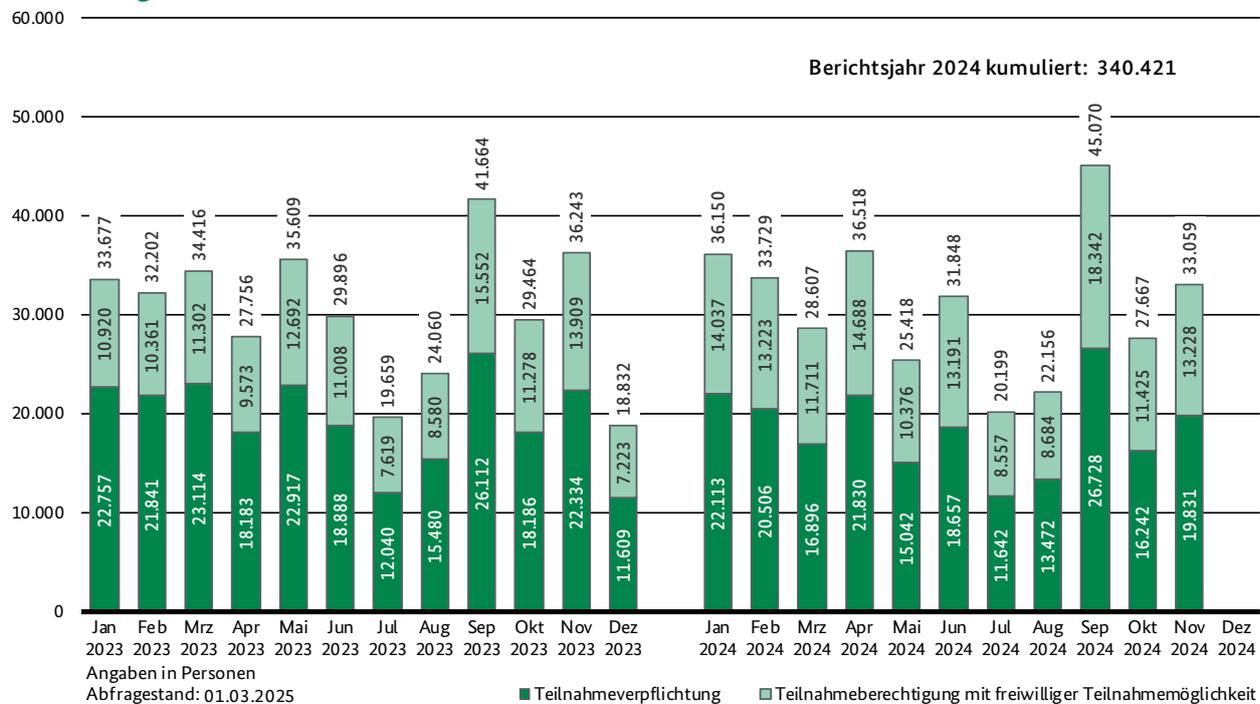
Integrationskurse

Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2023



Hinweis: Die Monatswerte des laufenden Jahres werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Abgleich mit Vormonatsauswertungen ist nicht möglich.

Neue Integrationskursteilnehmende seit Januar 2023

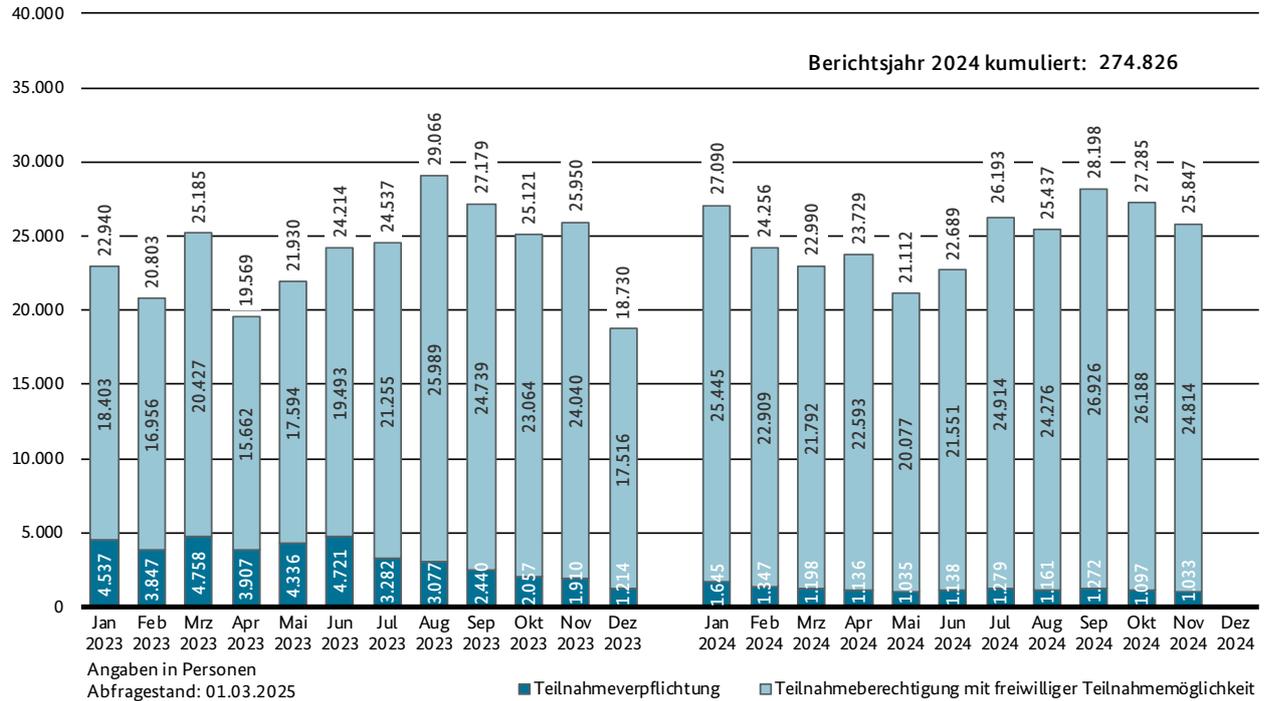


Hinweis: Die Monatswerte des laufenden Jahres werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Abgleich mit Vormonatsauswertungen ist nicht möglich.



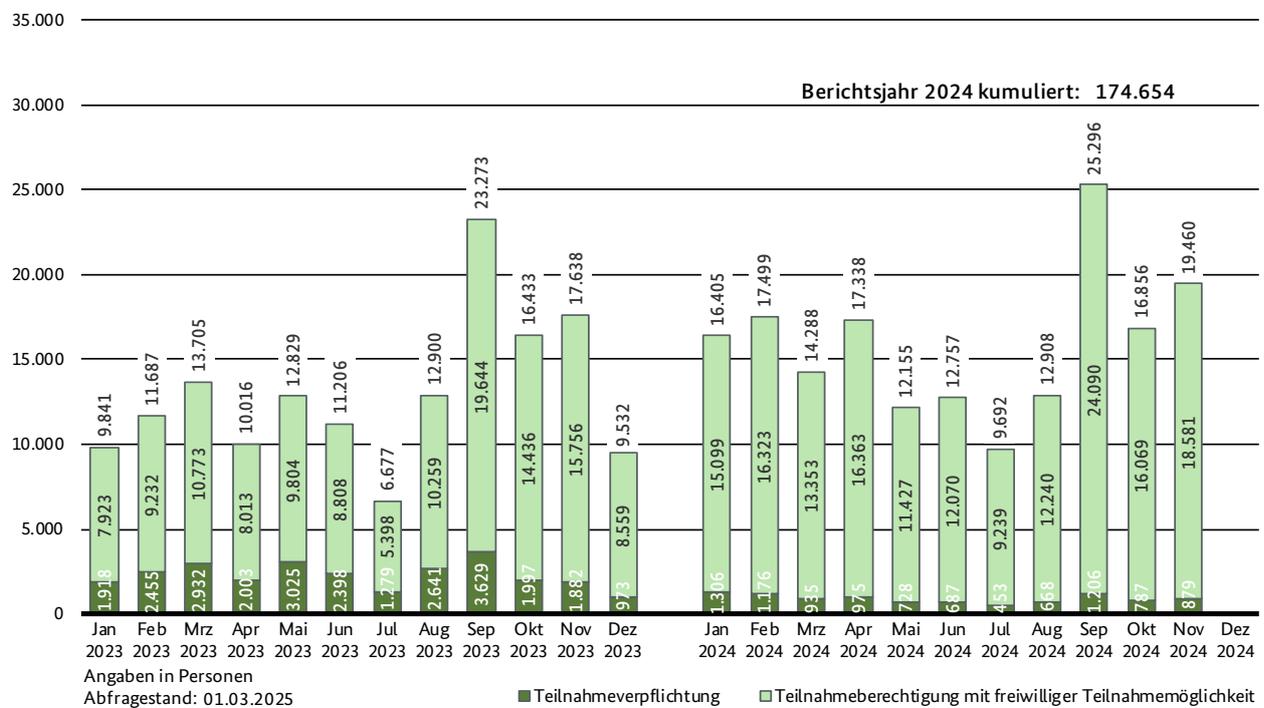
Berufsbezogene Sprachkurse

Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2023



Hinweis: Die Monatswerte des laufenden Jahres werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Abgleich mit Vormonatsauswertungen ist nicht möglich.

Neue Kursteilnehmende seit Januar 2023



Hinweis: Die Monatswerte des laufenden Jahres werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Abgleich mit Vormonatsauswertungen ist nicht möglich.